

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Uner schütterlich.

Im Gefechte bei Podhorce erhielt ein Teil der kämpfenden Front den Auftrag, sich gegen die rückwärts gelegenen Majdan-höhen zurückzuziehen. Hauptmann Rudolf Ron des 22. Feldjäger-bataillons hatte mit seiner Kompagnie eine äußerst vorteilhafte Stellung inne, von wo aus er den Rand des Waldes, aus dem man das Hervorbrechen der Russen erwartete, jeden Augenblick unter heftiges Feuer zu nehmen vermochte. In voller Erkenntnis der Wichtigkeit seiner Position, die nur er allein zu beurteilen vermochte, beschloß er auf eigene Verantwortung seine Stellung so lange zu halten, bis die benachbarten Truppen in Sicherheit wären. Trotz des immer heftiger einsetzenden Artilleriefeuers der Russen verblieb er mit seinen unerschrockenen, braven Egerländern wie eine eiserne Mauer auf seinem Platze, wobei sich andere Abteilungen der Unseren zur Rechten und Linken seiner dominierenden Stellung gleichfalls festsetzten. Auch unsere schwer bedrohte Artillerie vermochte dadurch aufs neue kräftig einzusezen, und als die ungestüm vordrängenden Russen schließlich vor dem Waldrand auftauchten, wurden sie unerwarteterweise mit einem derartigen Geschößhagel überschüttet, daß ihnen vorläufig jede weitere Lust zur Offensive verging. So hatte der kühne Entschluß des Hauptmannes Ron auf den ganzen Verlauf des Gefechtes äußerst günstig eingewirkt, die ganze Rückwärtsbewegung der Unseren war aufgehalten.



Schützengrabenbau.

Das 32. ungarische Landsturm-Etappenbataillon war hart an den Feind herangerückt, ein Gegenstoß der ungleich stärkeren russischen Truppen war zu erwarten, so erteilte Lieutenant Karl Roth der Mannschaft das Kommando, Schützengräben zur Deckung aus-